



ÖSTERREICHISCHER  
PATIENTENBERICHT

# 1. ÖSTERREICHISCHER PATIENTENBERICHT MORBUS CROHN 2010

Bedürfnisse – Interessen – Wünsche – Anliegen



EINE INITIATIVE DES BUNDESMINISTERIUMS FÜR GESUNDHEIT, DES HAUPTVERBANDES DER ÖSTERREICHISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER, DER WIENER GEBIETSKRANKENKASSE, DER ÖSTERREICHISCHEN ÄRZTEKAMMER, DER ÄRZTEKAMMER FÜR WIEN, DER ÖSTERREICHISCHEN APOTHEKERKAMMER, DER ÖSTERREICHISCHEN GESELLSCHAFT FÜR ALLGEMEIN- UND FAMILIENMEDIZIN, DER ARBEITSGRUPPE CED DER ÖSTERREICHISCHEN GESELLSCHAFT FÜR GASTROENTEROLOGIE UND HEPATOLOGIE, DER ÖSTERREICHISCHEN MORBUS CROHN-COLITIS ULCEROSA VEREINIGUNG UND DES ZENTRUM FÜR PUBLIC HEALTH DER MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄT WIEN.

## DATEN ZUM PROJEKT

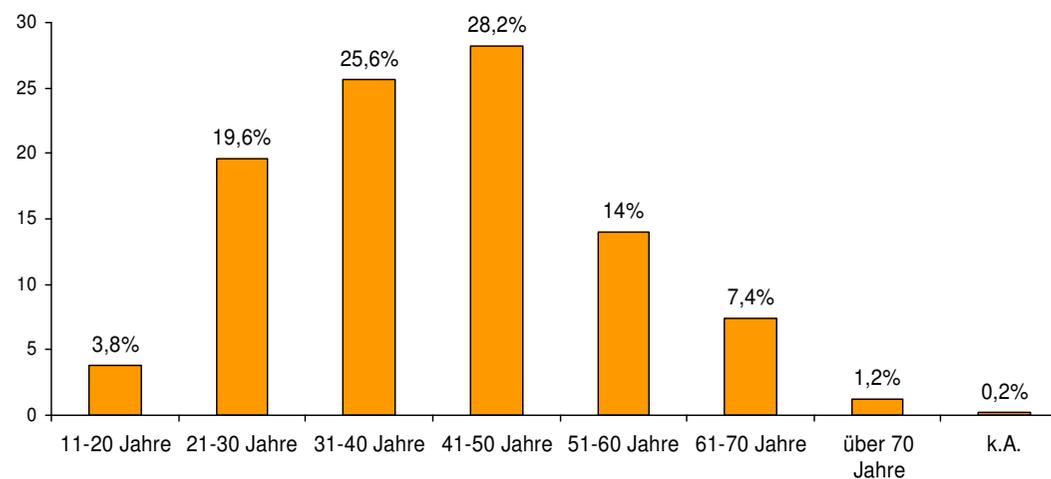
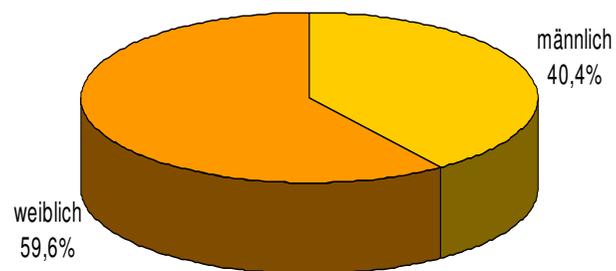
- **Projektzeitraum:** Dezember 2007 – Dezember 2010
- **Projektbeschreibung:** Im Dezember 2007 erarbeitete die Patientengruppe, bestehend aus 13 Teilnehmern, in drei Workshops einen Fragebogen für Morbus Crohn Patienten, um deren Bedürfnisse und Interessen österreichweit zu erheben.
- **Patienten-Workshop-Mediatorin:** Mag. Ursula della Schiava-Winkler
- **Auswertbare Fragebögen:** 500 Stück österreichweit
- **Auswertung:** Zentrum für Public Health der Medizinischen Universität Wien
- **Initiative und Organisation:** PERI Consulting GmbH
- **Sponsor:** UCB Pharma GmbH | Merck Sharp & Dohme GmbH

*Die in dieser Präsentation verwendeten Personen- und Berufsbezeichnungen treten der besseren Lesbarkeit halber nur in einer Form auf, sind aber natürlich gleichwertig auf beide Geschlechter bezogen. Vorliegende Präsentation unterliegt den Bestimmungen der § 1 Abs. 2; § 2 des UrhR.*

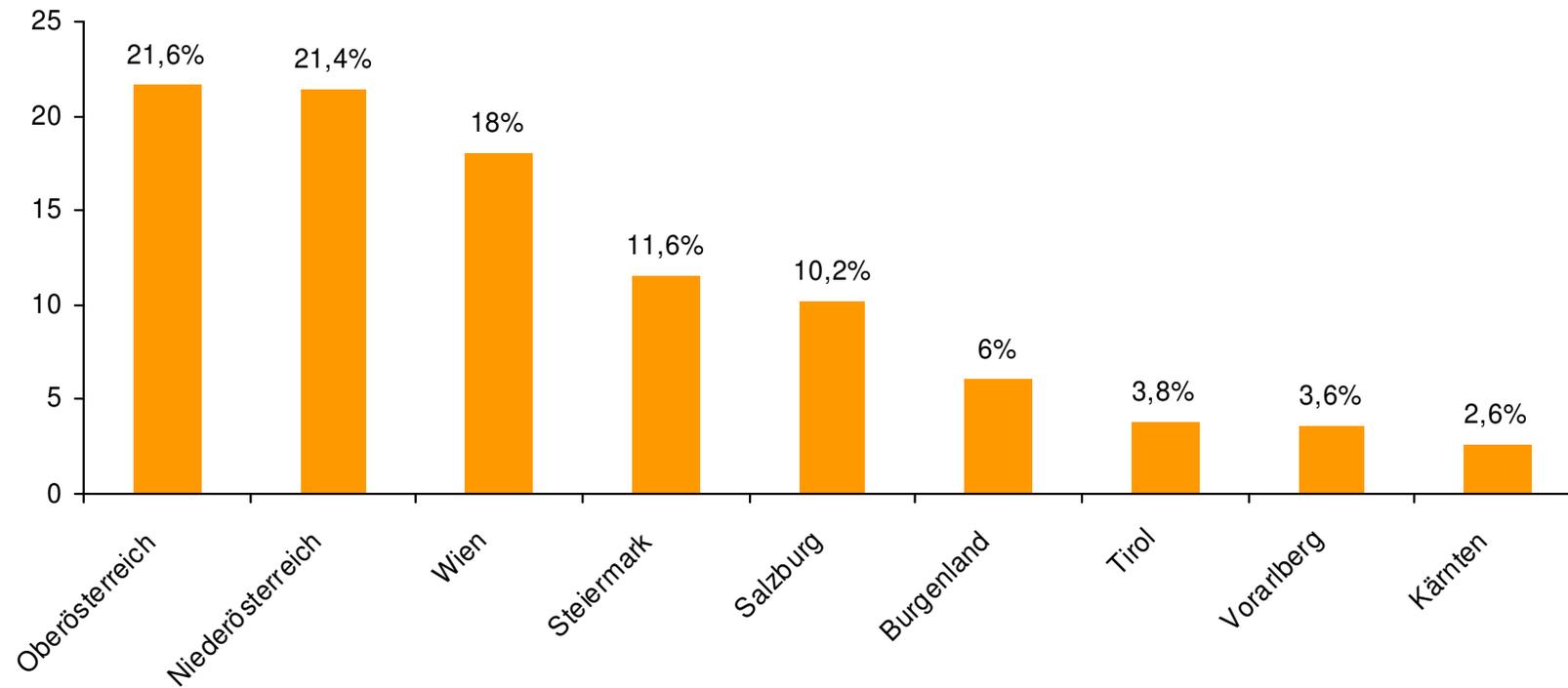
## Keyfindings | Die Umfrage ergab dass,

- es zum Zeitpunkt der Umfrage 17,2% der Befragten eher schlecht bis sehr schlecht mit Ihrer Erkrankung ging
- bei 35,2% der Befragten der Arbeitgeber zu wenig Rücksicht auf Ihre Erkrankung nimmt
- mehr als die Hälfte der Befragten (58,4%) soziale oder finanzielle Einbußen aufgrund Ihrer Erkrankung haben
- für 91,2% Information über möglichen Therapien am wichtigsten im Bereich Information ist
- für 63,4% der größte Wunsch aus dem Bereich Medizin gut ausgebildete Fachärzte sind
- im Bereich Soziales und Gesellschaft die Übernahme aller Leistungen für die Erkrankung für 89,6% das wichtigste Anliegen ist

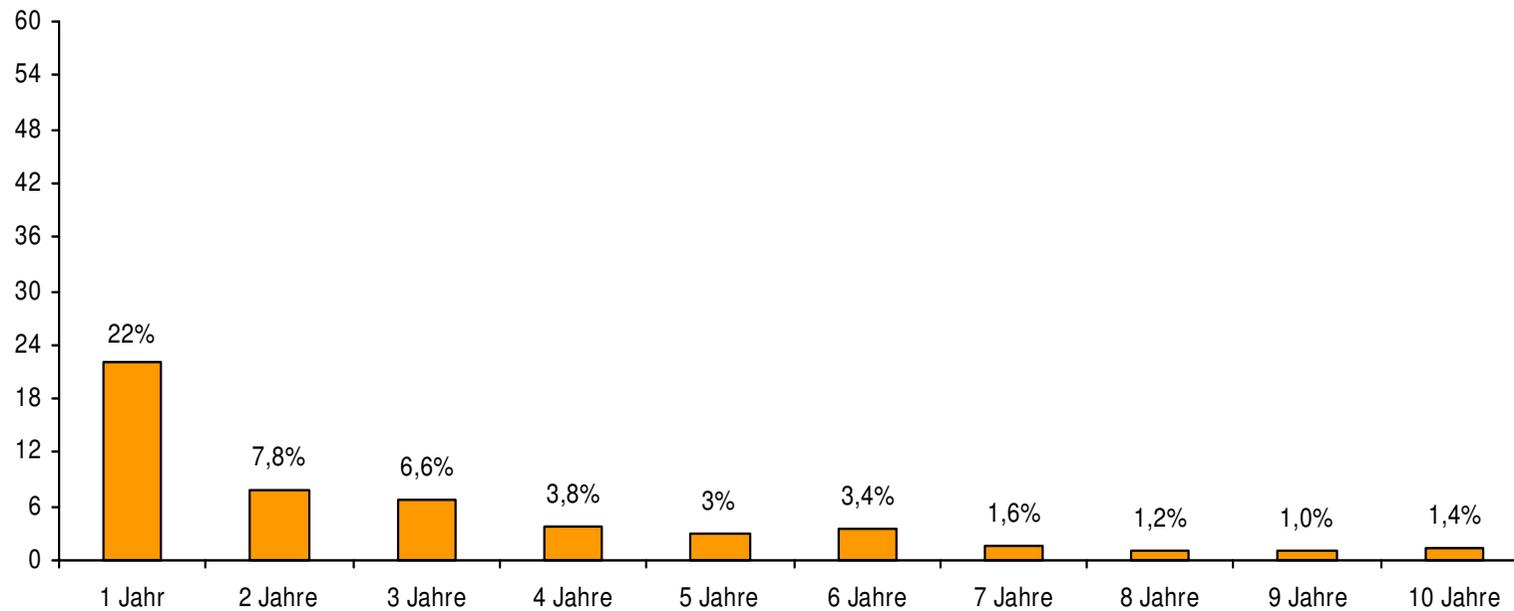
## GESCHLECHT UND ALTERSVERTEILUNG



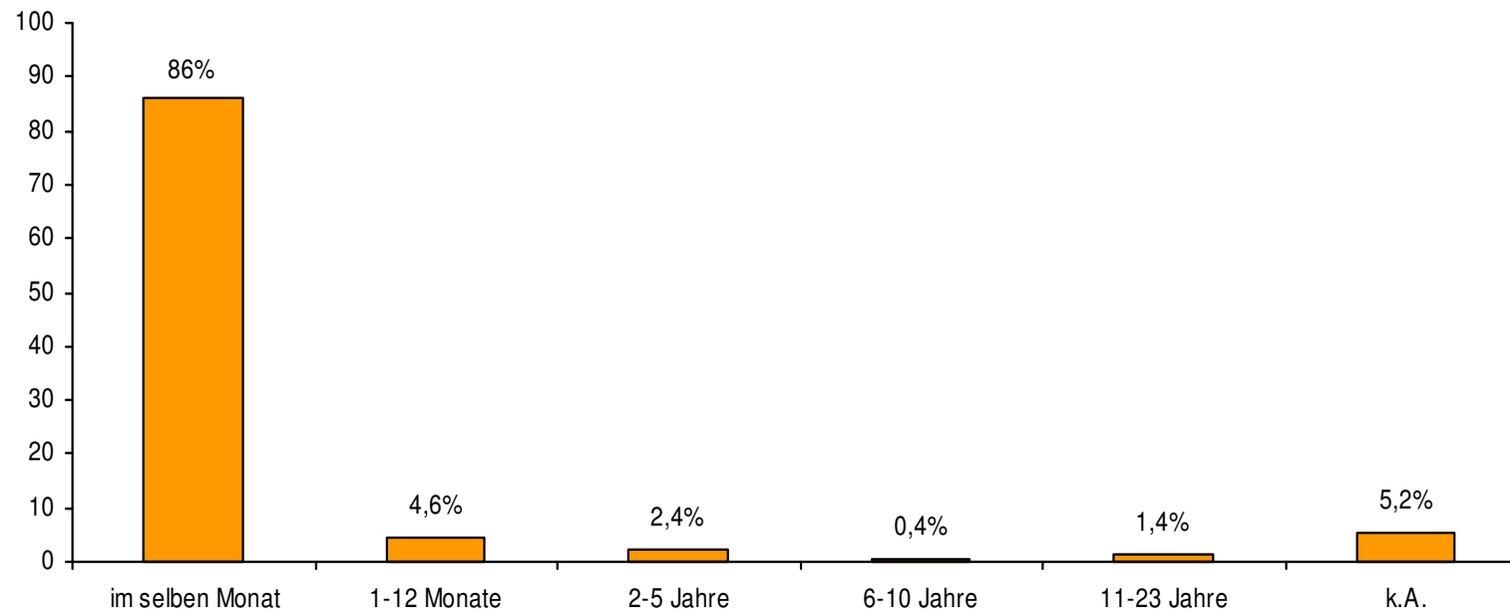
## IN WELCHEM BUNDESLAND WOHNEN SIE?



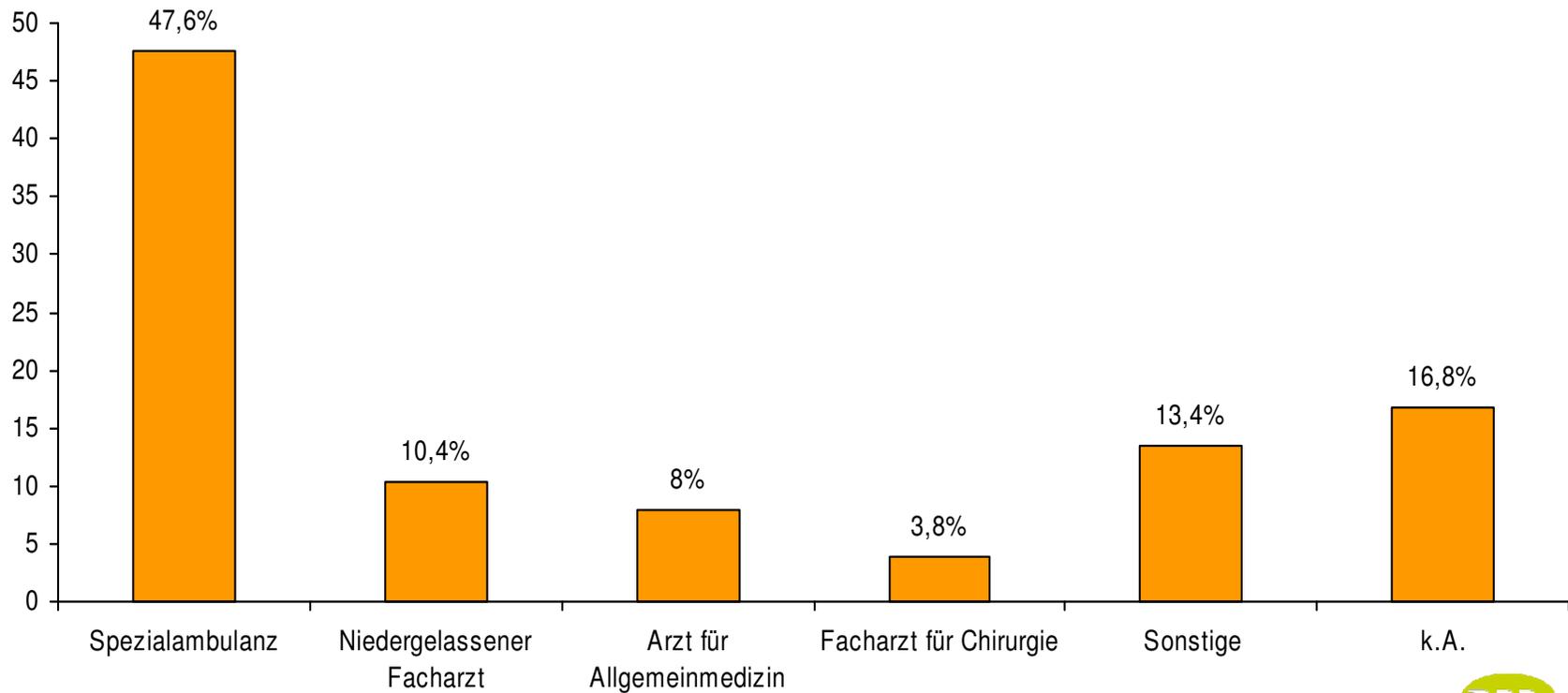
## ZEITSPANNE VON DEN ERSTEN SYMPTOMEN BIS ZUR DIAGNOSE – IM DETAIL



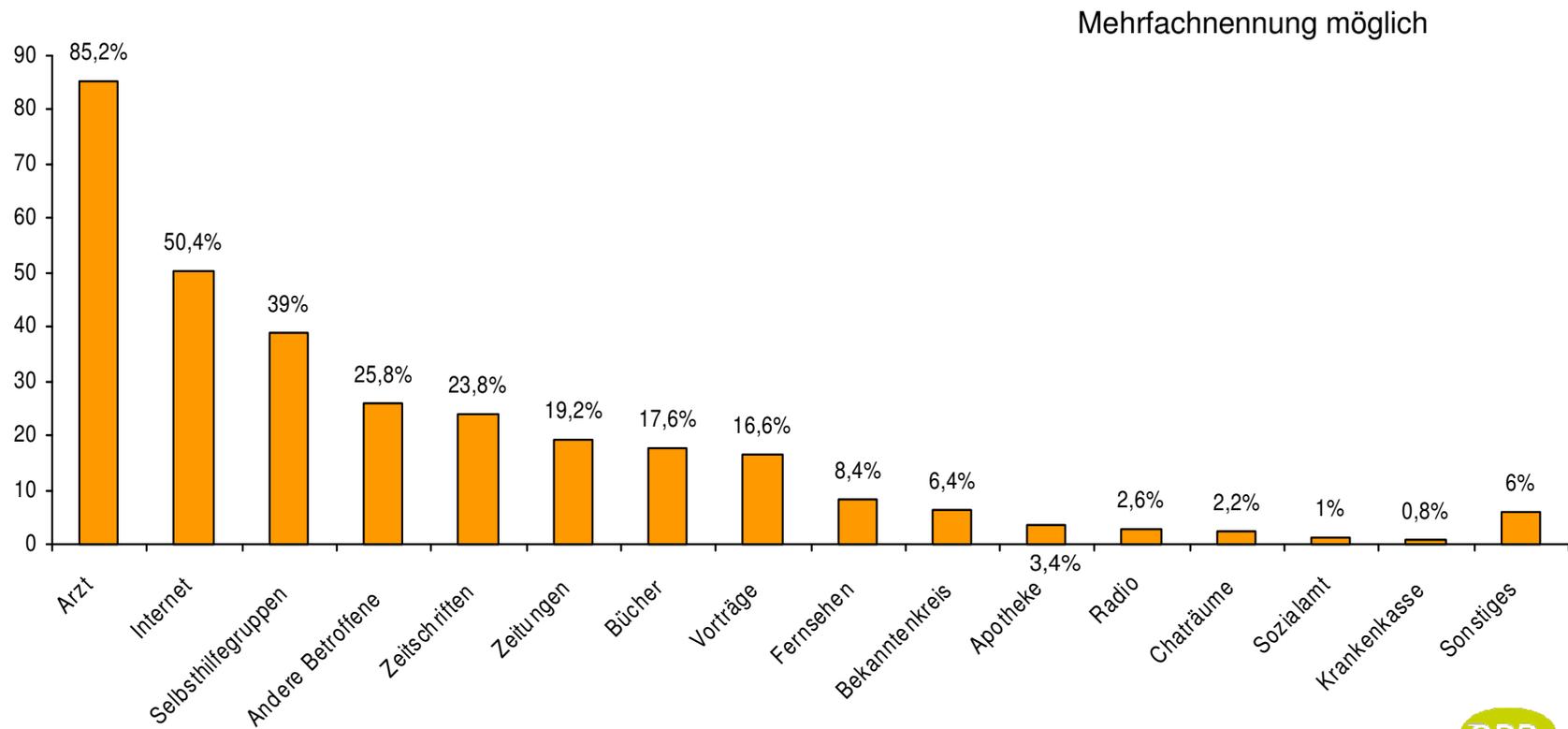
## ZEITSPANNE VON DER DIAGNOSE BIS ZUR BEHANDLUNG – UEBERSICHT



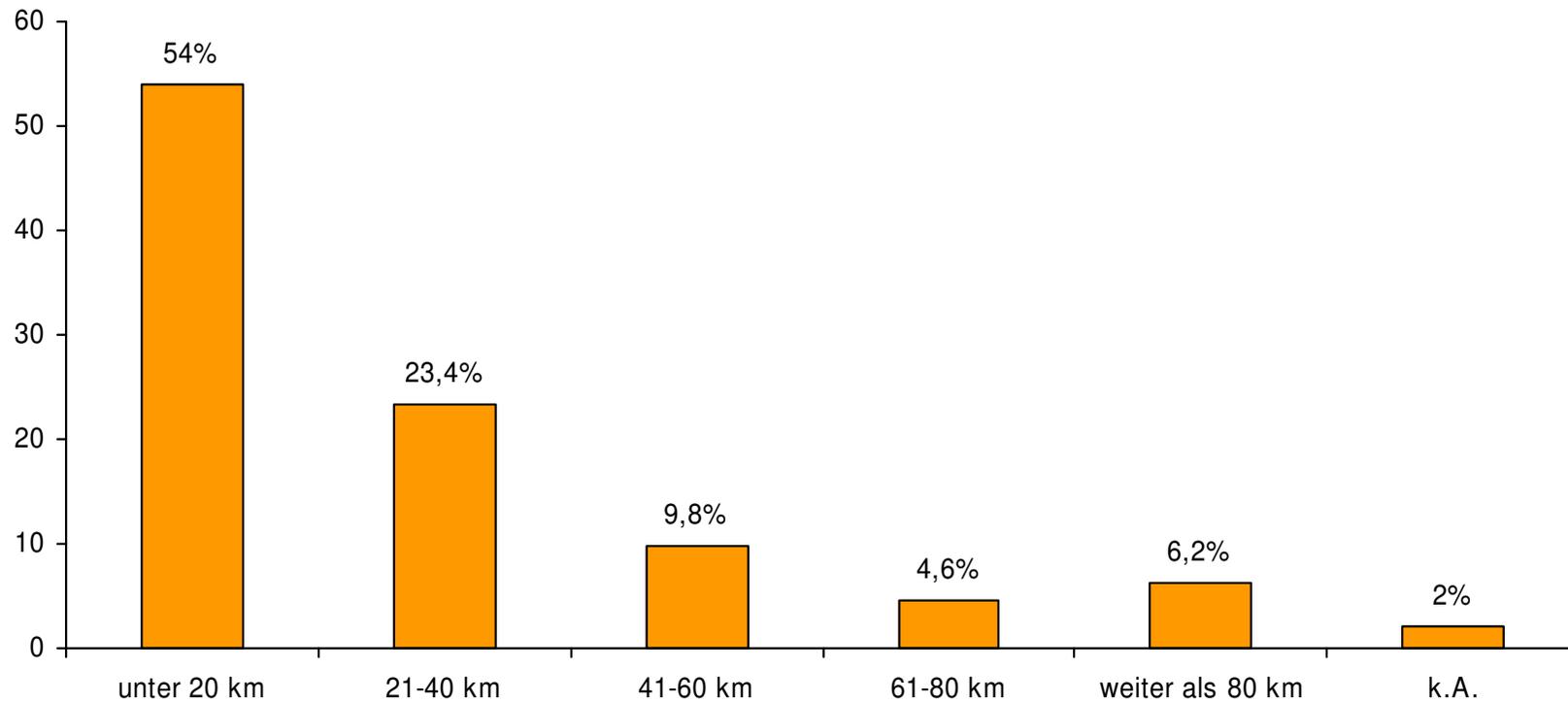
## BEI WELCHEM ARZT/FACHARZT SIND SIE DERZEIT WEGEN IHRES MORBUS CROHN IN BEHANDLUNG?



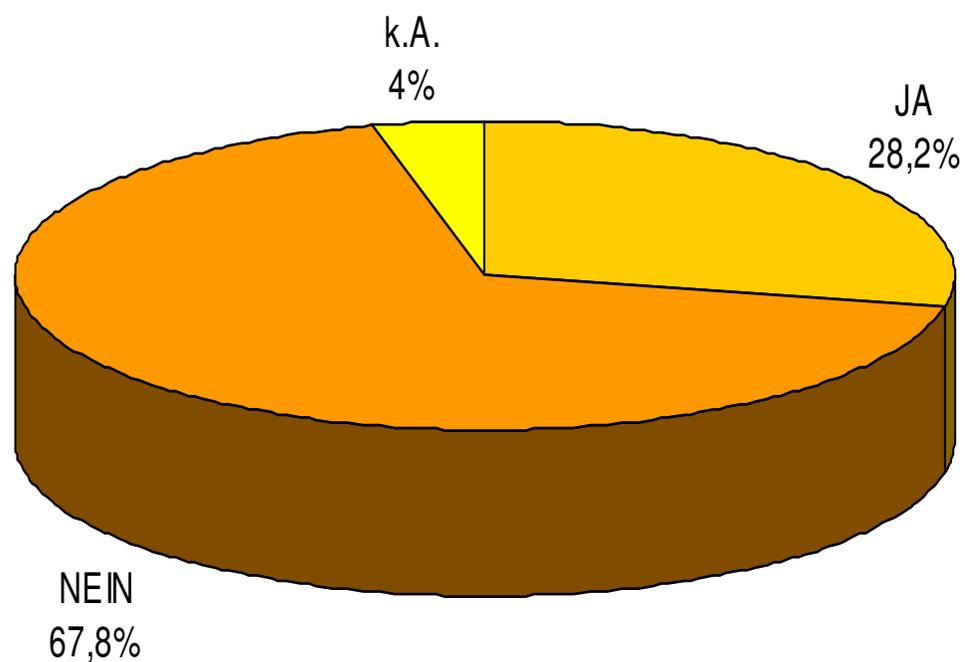
## WOHER BEZIEHEN SIE IHRE INFORMATIONEN ZU IHRER ERKRANKUNG?



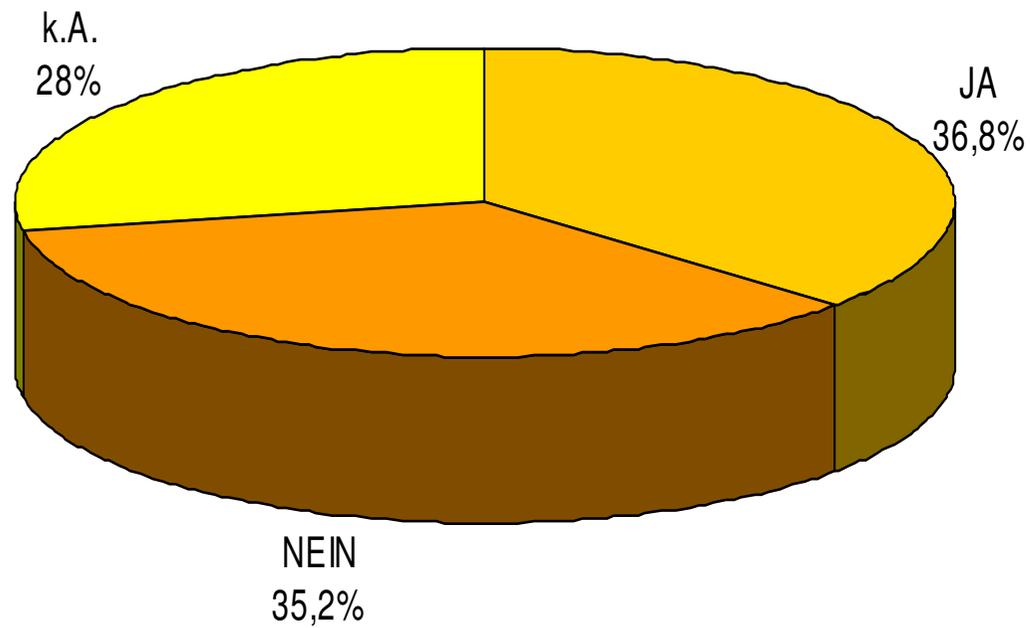
## WIE WEIT IST DIE NÄCHSTE MORBUS-CROHN-AMBULANZ/- ABTEILUNG VON IHREM WOHNORT ENTFERNT?



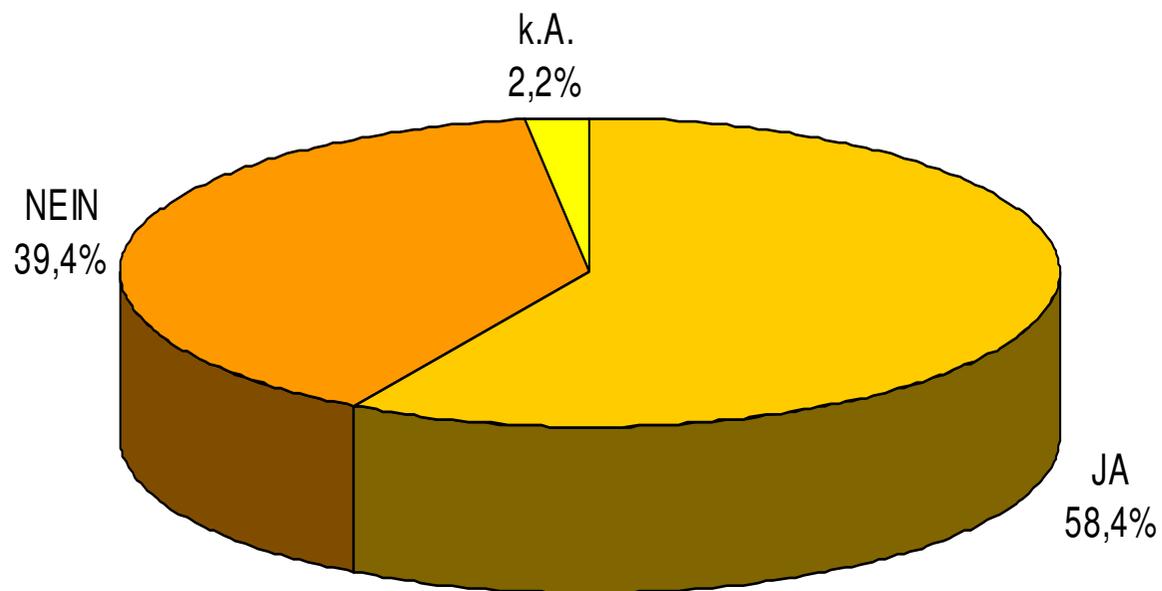
## SIND SIE AUFGRUND IHRER ERKRANKUNG DERZEIT BERUFSUNFÄHIG?



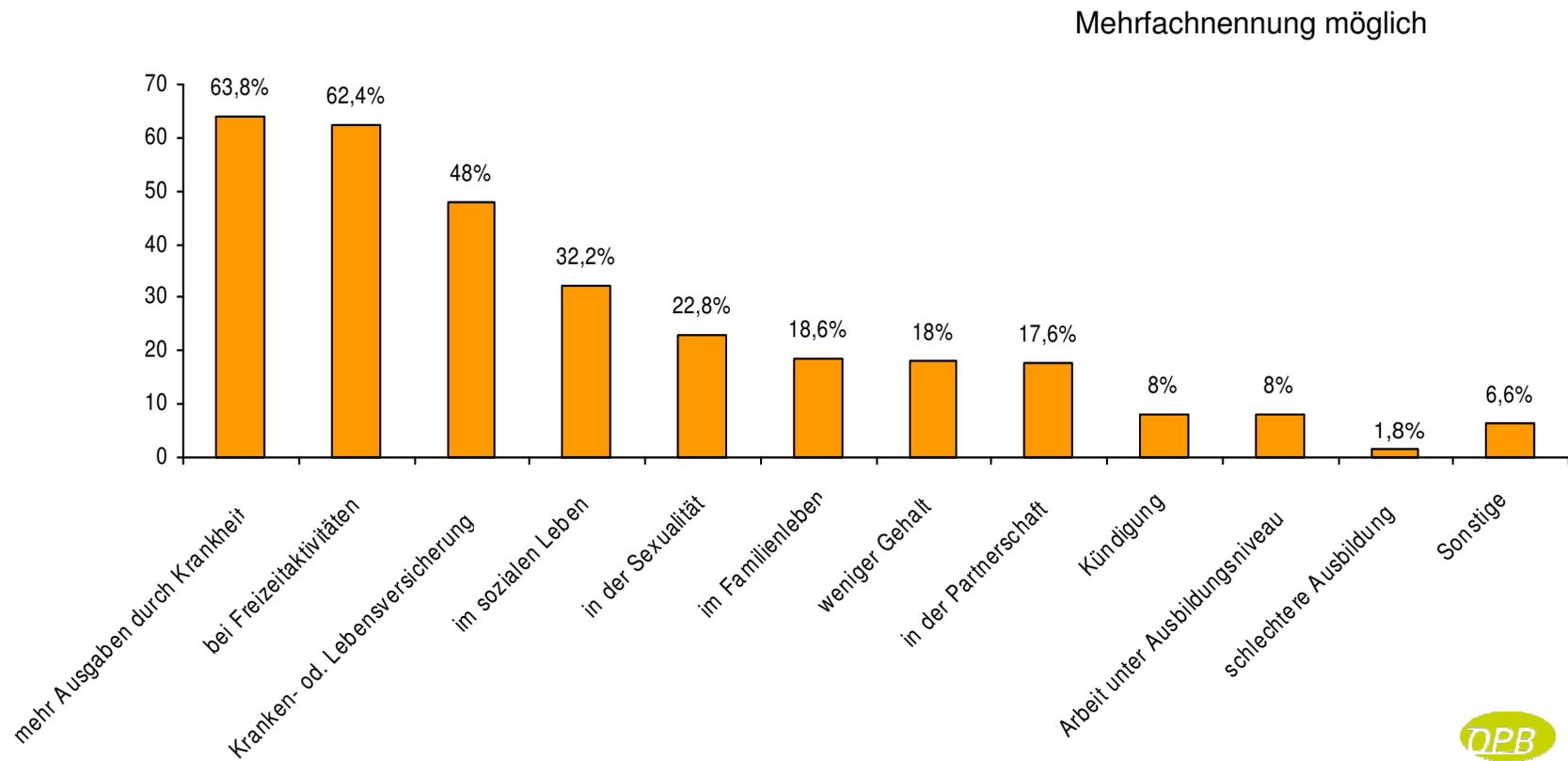
## NIMMT IHR ARBEITGEBER RÜCKSICHT AUF IHRE ERKRANKUNG?



## HABEN SIE SOZIALE ODER FINANZIELLE EINBUSSEN AUFGRUND IHRER KRANKHEIT?



## WELCHE EINSCHRÄNKUNGEN/EINBUSSEN HABEN SIE AUFGRUND IHRER ERKRANKUNG?





# ÖSTERREICHISCHER PATIENTENBERICHT



Österreichische  
Apothekerkammer



ÖMCCV

ÖSTERREICHISCHE MORBUS CROHN-COLITIS ULCEROSA VEREINIGUNG

EINE INITIATIVE DES BUNDESMINISTERIUMS FÜR GESUNDHEIT, DES HAUPTVERBANDES DER ÖSTERREICHISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER, DER WIENER GEBIETSKRANKENKASSE, DER ÖSTERREICHISCHEN ÄRZTEKAMMER, DER ÄRZTEKAMMER FÜR WIEN, DER ÖSTERREICHISCHEN APOTHEKERKAMMER, DER ÖSTERREICHISCHEN GESELLSCHAFT FÜR ALLGEMEIN- UND FAMILIENMEDIZIN, DER ARBEITSGRUPPE CED DER ÖSTERREICHISCHEN GESELLSCHAFT FÜR GASTROENTEROLOGIE UND HEPATOLOGIE, DER ÖSTERREICHISCHEN MORBUS CROHN-COLITIS ULCEROSA VEREINIGUNG UND DES ZENTRUM FÜR PUBLIC HEALTH DER MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄT WIEN.